ES PASSIERT WAS. IN RIESA.

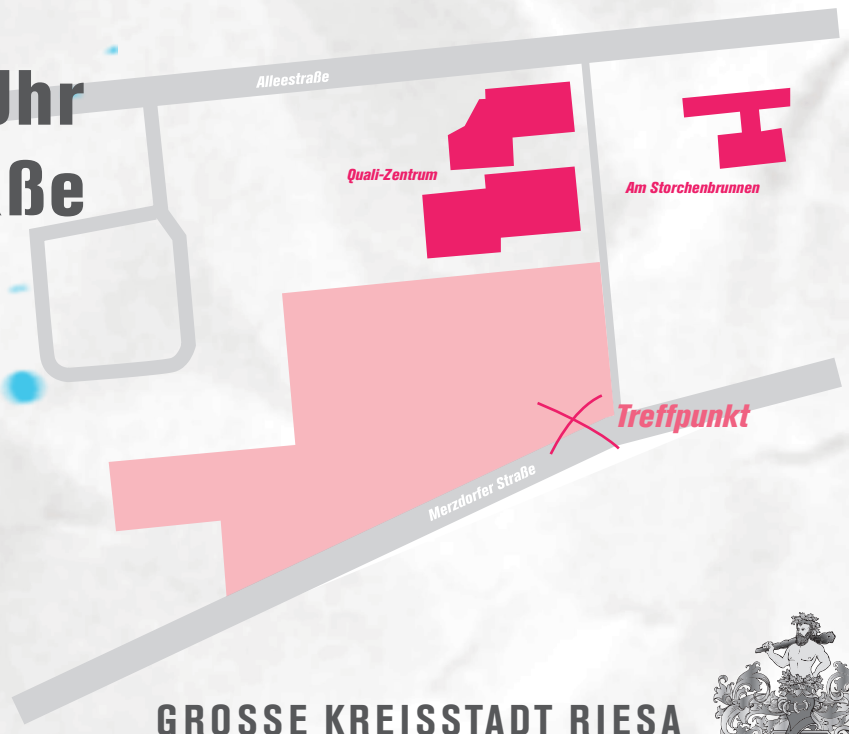
Ihr seid gefragt!

JUGEND- UND EINWOHNERVERSAMMLUNG.

Eure Kreativität ist gefragt! Wie soll die zukünftige Gestaltung der Fläche zur spielerischen und sportlichen Betätigung aussehen? Ob Skaterplatz, Beach-Volleyball, Chill-Bereich, BMX-Bahn oder Sprayer-Wände. Ihr entscheidet mit!

Wir freuen uns auf Ihr großes Interesse!

Dienstag, 04.06.2019 | 16.00 Uhr
Fläche an der Merzdorfer Straße



GROSSE KREISSTADT RIESA

Stadtentwickler Jörg Morszoeck (großes Bild) diskutierte auf einer Bürgerversammlung verschiedene Ideen für den künftigen Generationenpark an der Merzdorfer Straße. Mittendrin auch Oberbürgermeister Marco Müller, der für die Teilnehmer Käse und Bratwürste grillte.

Fotos: Sebastian Schultz

Generationenpark statt Jugend-Anlage

Anwohner dürfen bei der Fläche in Merzdorf-Gröba mitentscheiden – sie haben aber andere Vorstellungen als die Stadt.

Von Antje Steglich

Die 1,5 Hektar große Fläche zwischen Merzdorfer und Alleestraße nennt Stadtentwickler Jörg Morszoeck „Luxus". Er schwärmt von dem alten Baumbestand, kündigt einen neuen Fußweg und WLAN an. Zudem soll in einem bislang als Lager genutzten Flachbau eine öffentliche Toilette entstehen. Etwa 600 000 Euro sollen in das Areal fließen, das Gros kommt aus dem Efre-Topf der EU und muss bis spätestens 2021 verbaut sein. „Jugend- und Freizeitfläche" hieß bislang der Arbeitstitel der Stadt dafür. Doch bei einer Bürger- und Jugendversammlung vor Ort wird schnell klar, dass ein anderes Konzept gewünscht ist.

Etwa 40 Interessierte hatten sich am vergangenen Dienstagnachmittag zum Diskutieren und gemeinsamen Grillen zusammengefunden: Darunter Vertreter der Stadtverwaltung und der Vereine wie Sprungbrett, Outlaw und Hot Wheels, ein paar Jugendliche und Anwohner, vor allem aber auch neu gewählte Stadträte unter anderem von FDP und AfD. Sie alle einigten sich recht schnell auf die Idee eines Generationenparks und machten viele Vorschläge zu dessen Gestaltung. Die sollen nun laut Stadtverwaltung von einem externen Büro verarbeitet und im Herbst noch einmal öffentlich vorgestellt werden, bevor es bereits im nächsten Jahr an die Umsetzung geht. Klar ist schon jetzt, dass es im neuen Generationenpark drei Bereiche geben wird: einen Skaterpark, eine Ruhezone sowie eine Spiel- und Chillecke.

▶ Skatertreff für die ganze Stadt

Federführend bei der Ideenfindung ist zwar der Verein Hot Wheels, der bislang eine ehemalige Schulsporthalle in Riesa-Weida fürs Skaten nutzt. Grundsätzlich ist die neue Anlage, die direkt hinter dem Qualifizierungszentrum entstehen soll, aber für alle Interessierten der Stadt gedacht, heißt es. Geplant sind diverse Beton-Elemente wie Treppen, „Curbs" oder „Rails", die nach den Vorstellungen auf der Versammlung in die Natur integriert werden, um nicht die gesamte Fläche versiegeln zu müssen. Gewünscht wurden außerdem – wie auch für die anderen Bereiche – Laternen, Mülleimer, Fahrradständer und diverse Sitzelemente. Zudem plant die Stadt Graffiti-Wände, um die Anwohner vor Lärm zu schützen und Jugendlichen eine Möglichkeit zu geben, Streetart legal auszuleben.

▶ Ruhezone mit Bänken und Grillecke

Der alte Baumbestand soll für eine Art Park genutzt werden, da sind sich Rathaus und Anwohner einig. Auf der Bürgerversammlung sprachen sich die Teilnehmer außerdem für rollatorgerechte Fußwege, einen Unterstand für Regenzeiten sowie Tischtennisplatten aus. Auch eine Grillecke und eine Tennissanlage stehen auf der Wunschliste. Letzterem erklärte die Stadt jedoch von vornherein eine Absage.

▶ Spiel- und Chillecke für die Jüngeren

Für den dritten Bereich des Generationenparks gibt es die meisten Ideen. Vorstellbar sind unter anderem ein Beachvolleyballfeld und Strandkörbe, Hängematten und bodennahe Trampoline, Tipis oder abgeschirmte Sitzecken in verschiedenen Größen und Höhen. Auch eine Art Niedrigseilgarten und ein Grünes Klassenzimmer sind im Gespräch, die vom Qualifizierungszentrum und der Schule nebenan mit genutzt werden könnten. Beerensträucher oder Spalierobst sind dafür im Gespräch.

Wer in welchem Rahmen letztlich die Verantwortung im Generationenpark übernimmt und wie hoch die Pflegekosten sind, dazu gab es vorerst allerdings noch keine konkreten Antworten.

EFRE 2020
r seid
ragt!
04/06/2019 16:10

„Mädels" et.al. (m/w/d)

- Beachvolleyball
- HotSpot: kann, aber geht auch ohne
- abgeschirmte Sitzecken in versch. Größen
- Strandkorb (mit Sandrundum)
- Hängematten
- „Sprungmatte" (⊓⊤⊓)
- Trampoline (im Boden eingelassen)
- Niedrigseilgarten
- essbare Pflanzen / Sträucher / Bäume
- Generationengarten / Bauspielplatz

- Fahrradständer
- Kinderwagenparkplatz
- Litfasssäule / Infogra
- Grillplatz
- „Grünes Klassenzimmer"
- Tipi / Weidentipi

04/06/2019 17:51

Tennis

Park - Bänke

Beleuchtung

- Pulleimer
- Fitnes/Training
- Tischtennis
- Grillplatz
- Unterstellen

Graffiti

Betreuung

(Kletterpa

Fußweg Merzdorfer

Frage: Pflegekosten

Generationenpark

Bauspielplatz

Fahrradständer

04/06/2019 17:52

EFRE 2020
Stadt Riesa
Ihr seid gefragt!
Freiraumgestaltung
• Aufwertung Spielplatz Nord als Themenspielplatz,
• das „Rentnerdreieck",
• Platzgestaltung Storchenbrunnen,
• Neuerrichtung Mehrfunktionsfläche Süd,
• Rückbau/Nachnutzung ehem. ASB Stützpunkt,
• Bürgergarten an der OS Am Merzdorfer Park,
Alleestraße
04/06/2019 17:52